



## Solidarische Landwirtschaft

Landwirtschaft  
gemeinsam gestalten!



Familie Schulze Schleithoff  
Brauckstraße 154  
45892 Gelsenkirchen

## NEUGIERIG?

Infos und Anmeldung unter:

[www.lindenhof-gelsenkirchen.de](http://www.lindenhof-gelsenkirchen.de)

[mail@lindenhof-gelsenkirchen.de](mailto:mail@lindenhof-gelsenkirchen.de)

[facebook](#)

Lindenhof - Solidarische Landwirtschaft

Mobil:

0175 20 27 135 oder 0151 443 43 192

Ansprechpartner:



Steffi, 33  
Wirtschaftsjuristin

„Ich möchte mit der Solawi den Menschen wieder einen Bezug zu ihren Lebensmitteln geben, in einer Landwirtschaft, die fair ist für alle Beteiligten, für Verbraucher und Landwirt und für Tier und Umwelt.“



Martin, 33  
Landwirt & Agraringenieur

„Ich möchte regionale und vielfältige Landwirtschaft wieder tragfähig machen und mit den Menschen gemeinsam ihre Lebensmittel erzeugen.“

Wir sind Mitglied im Bundesnetzwerk Solidarische Landwirtschaft  
([www.solidarische-landwirtschaft.org](http://www.solidarische-landwirtschaft.org))

## Gemüseplan

Ernte Lagerware Im Winter aus dem Garten

	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb
Blumenkohl												
Broccoli												
Buschbohnen												
Gelbe Bohnen												
Grünkohl												
Kartoffeln												
Kohlrabi												
Kürbis												
Lauchzwiebeln												
Mangold												
Markerbsen												
Möhren												
Palerbsen												
Pastinaken												
Radieschen												
Rote Beete												
Rotkohl												
Salate (verschiedene)												
Schalerbsen												
Schlangengurken												
Sellerie												
Sommerporree												
Spinat												
Spitzkohl												
Tomaten												
Traubengurken												
Weißkohl												
Winterporree												
Wirsing												
Wurzelpetersilie												
Zucchini												
Zuckererbsen												
Zwiebeln												

Der Ernteplan dient der groben Orientierung.



## ANMELDUNG

für einen Ernteanteil der Solidarischen Landwirtschaft Gelsenkirchen

Hiernit melde ich mich zum \_\_\_\_\_ verbindlich an für einen Ernteanteil

Gemüse zu einem monatlichen Beitrag von 82 €  Fleisch zu einem monatlichen Beitrag von 67 €

Eier zu einem monatlichen Beitrag von 16 € (bitte zutreffendes ankreuzen bzw. Anzahl der Ernteanteile angeben)

Name: \_\_\_\_\_ Straße/Hausnr./Plz/Ort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Emailadresse: \_\_\_\_\_

Meine Anmeldung gilt für ein Wirtschaftsjahr. Das Wirtschaftsjahr der Solidarischen Landwirtschaft Gelsenkirchen beginnt am 01.03. und endet am 28./29.02. eines Jahres. Eine Abmeldung zum Ende des Wirtschaftsjahres (28./29.02.) gebe ich bis zum 31.12. des laufenden Wirtschaftsjahres bekannt.

# Sola...wie?

**Solidarische Landwirtschaft** (kurz SoLawi)  
ist abgeleitet vom amerikanischen  
„Community Supported Agriculture“ (kurz CSA)

## So einfach wie genial:

Ein Kreis von Verbrauchern schließt sich mit einem landwirtschaftlichen Betrieb zusammen, finanziert die Jahreskosten der Lebensmittelproduktion und sichert sich damit die Eigenversorgung mit nachhaltig und hochwertig erzeugten Lebensmitteln.

Je nach Anteil gibt es dann wöchentlich (bzw. nach Vorankündigung) frisches Gemüse, Obst, Fleisch oder Eier. Die Mitglieder werden in die Gestaltung der Landwirtschaft eingebunden und können auch selbst aktiv werden.

Dem einzelnen Produkt wird sein Preis genommen und sein natürlicher Wert zurückgegeben, denn was gemeinsam finanziert wird, ist nicht das einzelne kg Tomaten oder Hackfleisch, sondern die gesamte Landwirtschaft für einen festen Kreis von Verbrauchern.

Dank extensiver Bewirtschaftungsmethoden, kurzer Transportwege und kompakter Wertschöpfungskreisläufe stärkt man regionale Strukturen und schont Klima und Ressourcen.



Anders als im Supermarkt ist die Produktpalette saisonal limitiert. Im Sommer gibt es nahezu alles, im Winter ist das Angebot weniger bunt. Dafür bekommen die Mitglieder etwas anderes, ungleich Wertvolleres:

## Das Wissen, woher ihre Lebensmittel stammen und wie sie erzeugt wurden.

Die Lebensmittel werden bei diesem Konzept also nicht mehr über den globalen Markt vertrieben, sondern gehen vom Erzeuger unmittelbar vom Feld oder Stall an den Verbraucher. Lange Transportwege, Zwischenhändler und Verpackungen werden unnötig.

**So sichern wir uns gemeinsam eine regionale, vielfältige und kleinbäuerliche Landwirtschaft, die für Transparenz und Nachhaltigkeit steht!!!**



# Dein Anteil vom Bauernhof

**Gemüseanteil:** 82 € / Monat

- wöchentlich frisches, regionales Gemüse (siehe Ernteplan auf der Rückseite)
- ausgelegt auf die Vollversorgung einer Person
- zusätzlich Obst und Apfelsaft

**Fleischanteil:** 67 € / Monat

- Fleisch und Wurst vom Schwein, Rind und Lamm (ggf. auch Geflügel)
- nach Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE); ca. 31 kg / Jahr

**Eieranteil:** 16 € / Monat

- wöchentlich etwa 6 frische Eier von freilaufenden Hühnern (durchschnittlich)

## Abholung des Ernteanteils auf dem Lindenhof.



**Gemüse und Eier:**  
wöchentlich  
freitags (15 bis 20 Uhr)  
oder  
samstags (10 bis 12 Uhr)

**Fleisch:**  
nach Vorankündigung,  
wenn geschlachtet wurde.

Mein Ernteanteil wird wöchentlich (Gemüse + Eier) bzw. nach Vorankündigung (Fleisch), jeweils am Freitag einer Woche von 15 Uhr bis 20 Uhr bzw. samstags zwischen 10 Uhr und 12 Uhr für mich auf dem Lindenhof zur Verfügung gestellt. Sofern keine Ernte anfällt werde ich hierüber im Hofbrief informiert. Eine Rückerstattung meines Beitrages ist in diesem Fall nicht möglich. Sollte ich verhindert sein, und meinen Ernteanteil nicht abholen können, so kann ich einen Vertreter zur Abholung benennen oder den Lindenhof bitten, meinen Anteil nach Absprache anders zu verwenden.

Der monatliche Anteil meines Beitrages ist jeweils fällig zum 01. eines Monats. Ich ermächtige die Betreiber des Lindenhofes den monatlichen Beitrag mittels Lastschrift einzuziehen (Gläubiger ID DE9 1ZZZ00001874408). Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Lindenhof auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Mir ist bekannt, dass ich innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen kann. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: \_\_\_\_\_ Kreditinstitut (Name/BIC): \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Ich möchte meinen Beitrag jährlich im Voraus zahlen, um einen Kostenausgleich zu Beginn eines Wirtschaftsjahres zu ermöglichen.

Ort/Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Teilnehmer: \_\_\_\_\_

